

European Studies, Bachelor of Art

Berufsbeschreibung

Der Studiengang European Studies wird auch mit Europäische Studien oder Europastudien bezeichnet. Er beschreibt die umfassenden Studien bezogen auf ein europäisches Land inklusive der Sprachkenntnisse, die während des Studiums erworben werden.

Innerhalb der Studienphase haben die Studierenden die Möglichkeit, aus verschiedenen Schwerpunkten zu wählen. Dies sollte mit Bedacht geschehen, da schon hier der Grundstein für die spätere berufliche Laufbahn gelegt wird. So kann zwischen historischen, politischen, wirtschaftlichen oder rechtlichen bzw. kultur-, literatur- oder sprachwissenschaftlichen Inhalten gewählt werden.

Die berufliche Tätigkeit entspricht der Schwerpunktlegung der Absolventen. Diese arbeiten – auch im entsprechenden Land – an Universitäten oder für Institutionen in der Forschung und Lehre. Oder die Fachleute für European Studies werden in wirtschaftlichen sowie politischen Tätigkeiten innerhalb der EU aktiv oder beraten Firmen bei wirtschaftlichen Vorhaben im EU-Raum. Dazu gehören auch mit der EU verbundene Institutionen oder deren wirtschaftliche Zentren, aber auch internationale Organisationen wie die UNESCO. Internationale PR-Agenturen oder TV-Sender bieten ebenso Entfaltungsraum für die studierten Fachleute für European Studies wie auch die Tourismusbranche oder die Erwachsenenbildung.

Anforderung

Fachhochschulreife, Hochschulreife. Möglicherweise Zulassungsbeschränkung durch NC.

Sprachbegabung und Fremdsprachenkenntnisse, Interesse an Wirtschaft, Recht, Gesellschaft und Politik, Mobilität, Neugierde, exaktes Arbeiten, Selbständigkeit, guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck.

Ausbildung

6–8 Semester: Fachhochschule, Hochschule. Pflichtpraktikum. Mehrere Auslandssemester an Partneruniversitäten (Sprachpraxis, Vor-Ort-Erfahrung, Horizontweitung, persönliche Entwicklung).

Möglichkeit auf einen Abschluss mit einem binationalen Doppeldiplom. Das bedeutet, dass man bei erfolgreichem Studienende den Abschluss der einheimischen und der internationalen Partneruni verliehen bekommt.

Entwicklungsmöglichkeiten

Wirtschaftsanglist/in, Forschungsreferent/in, PR-Referent/in, Pressesprecher/in, Berater/in, Reiseleiter/in, Unternehmensberater/in, Fachredakteur/in, Kulturmanager/in, Dozent/in, Master European Studies, Unternehmer/in.